

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an
die technische Entwicklung im

SCHORNSTEINFEGERHANDWERK Schornsteinfeger/in (11120-00)

1 Thema der Unterweisung

Sicherheitsprüfung und Reinigung von Wärme- und Energieerzeugungs-
anlagen

Der zuständige Fachverband empfiehlt diesen Lehrgang zur obligatorischen Durchführung.

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

3 INHALT

Zeitanteil

3.1 Anlagen zur Abführung von Verbrennungsgasen, Abgas- anlagen und Rauchableitungen überprüfen und reinigen

20 %

- Überprüfungsarbeiten durchführen und mittels Skizzen und Belegungsplänen dokumentieren
- Besondere Reinigungsverfahren anwenden, z. B. Ausbrennen, Ausschlagen, Ausschlämmen sowie eine staubfreie Reinigung
- Geprüfte Arbeitsverfahren für Arbeiten mit geringer Exposition an Anlagen mit asbesthaltigen Produkten durchführen
- Protokolle erstellen

- 3.2 **Wärme- und Energieerzeugungsanlagen, Prozessfeuerstätten und Zusatzeinrichtungen überprüfen und reinigen** 40 %
- Abgaswegeüberprüfung an unterschiedlichen Wärme- und Energieerzeugungsanlagen nach rechtlichen Vorgaben durchführen
 - Sicherheitsprüfung an Wärme- und Energieerzeugungsanlagen durchführen, z. B. an Blockheizkraftwerk, Notstromaggregat, Wärmepumpe, ortsfeste Verbrennungsmotoren
 - Sicherheitsprüfung an Prozessfeuerstätten durchführen, z. B. an Backöfen, Räucheranlagen, Brennstoffzellen und Zusatzeinrichtungen
 - Wärme- und Energieerzeugungsanlagen, Prozessfeuerstätten und Zusatzeinrichtungen reinigen
 - Protokolle erstellen
- 3.3 **Verbrennungsluftversorgung überprüfen und Lüftungsanlagen überprüfen und reinigen** 20 %
- Nachweise zur Sicherstellung der Verbrennungsluftversorgung für unterschiedliche Feuerstätten und Betriebszustände erstellen
 - Unterschiedliche Maßnahmen zur Verbrennungsluftversorgung in Verbindung mit luftabsaugenden Anlagen überprüfen und beurteilen
 - Messtechnische Verfahren zur Prüfung der Verbrennungsluftversorgung durchführen und dokumentieren, insbesondere 4-Pascal-Test
 - Lüftungsquerschnitte für Öffnungen und Leitungen mittels Annäherungsverfahren und Diagrammen berechnen
 - Erfüllung der Anforderungen an Lüftungsanlagen prüfen und beurteilen
 - Volumenströme von Lüftungsanlagen messtechnisch erfassen
 - Unterschiedliche Reinigungsverfahren von Lüftungsanlagen durchführen
 - Protokolle erstellen

3.4	Mängel und Funktionsstörungen feststellen und dokumentieren	20 %
	<ul style="list-style-type: none">▪ Einbau- und Montagefehler erkennen, insbesondere bei Revisionseröffnungen, Brandschutzabständen, Ableitbedingungen und Aufstellbedingungen▪ Störeinflüsse, insbesondere luftabsaugende Anlagen, ungeeignete Brennstoffe, Bedienungsfehler, erkennen, beurteilen und Abhilfemaßnahmen einleiten▪ Mängel und Funktionsstörungen feststellen und mittels branchenüblicher Software dokumentieren sowie Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr durchführen▪ Kunden hinsichtlich Maßnahmen zur Behebung von Mängeln und Funktionsstörungen beraten sowie Präventionsmaßnahmen aufzeigen	<hr/> <p>100 %</p> <hr/> <hr/>

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Sicherheit und Gesundheitsschutz
 - Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen ergreifen
 - Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden
 - Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden, Verhaltensweisen bei Bränden kennen und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen
- Umweltschutz
 - Vorschriften des Umweltschutzes anwenden, Umweltbelastungen erkennen und vermeiden
 - Möglichkeiten der rationellen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen
 - Abfälle vermeiden, Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen
- Betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation
 - Informationen beschaffen, aufbereiten, auswerten und dokumentieren
 - Technische Unterlagen, Normen und anerkannte Regeln der Technik anwenden
 - Arbeitsaufgaben mit Hilfe von Informations- und Kommunikationssystemen bearbeiten, Anwenderprogramme einsetzen
 - Gespräche mit Kunden und weiteren Beteiligten führen
 - Kundenbeanstandungen entgegennehmen, beurteilen und Maßnahmen zur Bearbeitung ergreifen
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen
 - Arbeitsschritte und -abläufe planen und vorbereiten
 - Arbeits-, Mess- und Prüfgeräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck und Betriebsanweisungen auswählen, bereitstellen, reinigen und pflegen sowie Servicenachweise kontrollieren
 - Arbeitsergebnisse kontrollieren, dokumentieren und beurteilen
 - Qualitätssicherung beachten und anwenden

Gemäß Empfehlungen des BIBB-Hauptausschusses ist zu berücksichtigen:

- eine gestaltungsoffene und flexible Durchführung vor Ort, die regionale, betriebliche und branchenspezifische Besonderheiten berücksichtigt
- die Zusammenstellung eines geeigneten Methodenmixes, der sich an den Lernvoraussetzungen und an den in der Berufsschule vermittelten Qualifikationen der Teilnehmer orientiert
- eine Orientierung an den Geschäfts- und Arbeitsprozessen des Betriebes